

**FDP begrüßt Verzicht auf einen Beigeordneten und "respektiert" die Neuordnung der Fachbereiche durch den Oberbürgermeister und schlägt Zusammenlegung von Fachbereich Umwelt und Grünflächen vor**

"Wir begrüßen ausdrücklich, dass nach dem Ausscheiden des Beigeordneten Roland Schiffer diese Beigeordnetenstelle nicht neu besetzt wird. Denn in dieser Entscheidung, die auch zu dem von der Bezirksregierung nicht genehmigten Haushaltssicherungskonzept gehört, dokumentiert sich der Wille, bei Personalfragen nicht nur bei den "Indianern", sondern auch bei den "Häuptlingen" zu sparen", erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.

Die Neuordnung der Fachbereiche, die bislang von dem am 30.11.13 ausscheidenden Beigeordneten Schiffer verantwortet wurden, wird von der FDP-Fraktion "respektiert".

"Es handelt sich um eine Entscheidung, die dem Oberbürgermeister und nicht dem Rat obliegt und die jedenfalls für uns einer gewissen Schlüssigkeit nicht entbehrt."

Die FDP-Fraktion spricht sich darüber hinaus dafür aus, Fachbereiche zusammenzuführen, z.B. die Fachbereiche Umwelt und Grünflächen. "Die Vakanz in der Leitung des Fachbereiches Grünflächen sollte als Chance begriffen werden, dieses mit dem Fachbereich Umwelt zusammenzuführen. Zu den dadurch zu erzielenden Synergieeffekten gehört auch der Verzicht auf eine Fachbereichsleitungsstelle", schlägt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann vor.